Mitglieder-Magazin



Wandsbeker Turnerbund von 1861

Der familienfreundliche Sportverein im ♥en von Wandsbek

Nr. 4 – Winter 2026



In diesem Heft unter anderem Cheerleading, Richtfest der Sporthallen und des Vereinshauses sowie WTB-Jugend

In dieser Ausgabe:

- Freitag, der 13.: Richtfest Sporthallen + Vereinshaus
- Cheerleading: Der lange Weg nach Lissabon
- Midterms Volleyball
- Tischtennis-Jugend: Neue Dimensionen in St. Michel 2026
- WTB-Jugend: Mit Kürbissen und Geistern in den Heidepark
- Neue WTB-Website

Deutsche Post DIALOGPOST

... wo man unter Freunden ist.



Inhalt

News
4 Gruß des Vorsitzenden
6 Richtfest-Bericht + Grußworte
8 *Finanzsenator Dr. Andreas Dressel*
8 *Sportstaatsrat Christoph Holstein*
8 *Björn Kutz, Schulleiter CPG*
8 *Jan Schneck, SBH | Schulbau Hamburg*
9 *Jörn Wessel, 1. Vorsitzender des WTB*

Sport
Cheerleading
10 Der lange Weg nach Lissabon
Volleyball
12 Midterms Volleyball
Tischtennis-Jugend
14 Drei Spieler:innen bei der Verbands-End-Rangliste
14 Dom-Besuch 2026
14 Neue Dimensionen in St. Michel 2026
17 HEM Quali 2026

WTB-Jugend
17 Mit Kürbissen und Geistern in den Heidepark

Intern
18 SPD-Baustellenbesuch CPG/ WTB
19 Neue WTB-Website online
19 Neu beim WTB: Kindertanz mit Pia
20 Spendenaufruf Neubau
22 Plätze frei bei Fatburner und Senioren-Aerobic
22 Geburtstage / Geschäftsstelle
23 Kontakte / Beitragstabelle





Impressum

Herausgeber Wandsbeker Turnerbund von 1861 r. V. (V. i. S .d. P.)
Layout & Redaktion *Gerd Eisentraut*
Tel.: (040) 657 11 61, E-Mail: gerd.eisentraut@wtb61.de
Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Sonntag, 7. Februar 2027.
Beiträge bitte per Mail an gerd.eisentraut@wtb61.de

Gruß des Vorsitzenden



Jörn Wessel,
1. Vorsitzender des WTB

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde des Wandsbeker Turnerbundes!
Und schwupp: Schon wieder lest Ihr die Weihnachtsausgabe des Mitgliedermagazins … Lief dieses Jahr nicht schneller als bisher? Vermutlich nicht, aber tatsächlich passieren sowohl in der großen Welt wie auch bei uns im etwas kleineren Wandsbek eine Menge Dinge, die einen nicht zur Ruhe kommen lassen. Eins von diesen Dingen ist allerdings gut für uns, denn unser Vereinshaus und die vier neuen Sporthallen sind in diesem Jahr den Plänen entwachsen. Im Frühjahr der Spatenstich und Mitte November bereits das Richtfest. Politik und Behörden, aber auch wir sind über unser gemeinsames Projekt schwer begeistert, weitere Infos dazu hier im Heft.

Für uns im WTB wird es vor allem eins bedeuten: Wir haben wieder ein Zentrum und wir haben die Möglichkeit, als Verein deutlich mehr zusammenwachsen zu können. Unsere Sportgruppen sind seit vielen Jahrzehnten in diversen Hallen in Wandsbek verteilt. Dies wird sich ab nächstem Sommer ändern, wenn die neuen Hallen in Betrieb gehen. Verabredungsgemäß werden wir etliche andere Hallen räumen und die Gruppen zur Kneesestraße ziehen. Damit wird unser neues Vereinshaus ein viel größerer Mittelpunkt für Euch, die Mitglieder. Zusätzlich bekommen wir einen großen Sportraum im Vereinshaus, den wir mit Kinder- und Seniorensport, aber auch für Gymnastik oder Yoga nutzen wollen. Näheres sicher dann im nächsten Sommer.

Es wird für den WTB also garantiert ein spannendes nächstes Jahr. Bis dahin wünsche ich Euch allen aber ein wenig Besinnlichkeit in der Weihnachtszeit und bedanke mich bei allen Trainern, Helfern, Ehrenamtlichen und sonstigen Unterstützern unseres WTB.

Erholsame Feiertage und einen guten, gesunden und sportlich inspirierten Start in das neue Jahr.

Mit herzlichen und sportlichen Grüßen
Jörn Wessel
1. Vorsitzender des Wandsbeker Turnerbundes von 1861

Deutsches Rotes Kreuz | DRK-Kreisverband Hamburg-Nordost e.V.


© AdobeStock, KI-generiert

DRK-Treffpunkt Barmbek

Ein Ort der Begegnung

Ob Bewegung, Entspannung, Kreativität oder geselliges Beisammensein: Unser Treffpunkt bietet vielfältige Kurs- und Freizeitangebote für Menschen jeden Alters. Entdecken Sie neue Interessen, knüpfen Sie Kontakte und werden Sie Teil unserer Gemeinschaft.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

DRK-Treffpunkt Barmbek
Steilshooper Straße 2
22305 Hamburg
Tel. 040 298 039 50
tp-barmbek@drk-hamburg-nordost.de
www.drk-hamburg-nordost.de

Jetzt zum Newsletter anmelden!

Notfall: Hilfe auf Knopfdruck

Der DRK Hausnotruf – Selbstbestimmt und sicher zu Hause und unterwegs leben

ERSTER MONAT KOSTENLOS

040 - 19 2 19
Die Nummer für Hausnotruf in Hamburg

www.drk-hausnotruf-hamburg.de

Deutsches Rotes Kreuz


© Adobe Firefly

Richtfest Sporthallen + Vereinshaus

Richtfest für neue Sporthallen am Charlotte-Paulsen-Gymnasium und das Vereinshaus des WTB

Am Charlotte-Paulsen-Gymnasium (CPG) und auf dem Gelände des Wandsbeker Turnerbunds von 1861 (WTB) entsteht ein gemeinsames Sportzentrum. Am Freitag, 13. November, haben die Beteiligten das Richtfest für zwei übereinander angeordnete Zweifeld-Sporthallen und ein neues Vereinshaus gefeiert. Die Besonderheit des Vorhabens: Das CPG wächst aktuell und benötigt mehr Fläche. Der WTB hat für diese Schulerweiterung einen Teil seines eigenen Grundstücks zur Verfügung gestellt und erhält im Gegenzug von der Stadt das neue Haus. Die Fertigstellung des Vereinshauses ist für März 2027, die der Sporthallen für Juli 2027 vorgesehen. Die Hallen stehen dem Schulsport und dem Vereinssport zur Verfügung. Die Investitionen der Freien und Hansestadt Hamburg betragen rund zwei Mio. Euro für das Vereinshaus und rund elf Mio. Euro für die Sporthallen.

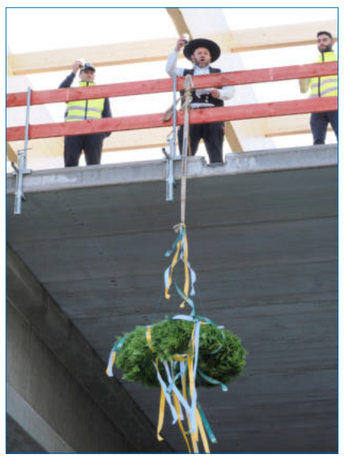
Innovative Kooperation für Schule und Verein

Das Projekt ist das Ergebnis einer besonderen Zusammenarbeit zwischen Stadt und Sportverein: Das Charlotte-Paulsen-Gymnasium wächst und benötigt zusätzliche Flächen. Der Wandsbeker Turnerbund von 1861 hat hierfür einen Teil seines eigenen Grundstücks an das Sondervermögen Schulimmobilien übertragen. Im Gegenzug erhält der Verein ein neues, an der Grundstücksgrenze gelegenes Vereinshaus, das von der Stadt finanziert wird. Von den beiden neuen, platzsparend übereinander gestapelten Zweifeld-Sporthallen mit insgesamt 2.595 qm Nutzfläche profitieren sowohl der Schul- als auch der Vereinssport. In beide Maßnahmen investiert die Stadt gemeinsam rund 13 Mio. Euro.

Das Vereinshaus umfasst rund 590 qm Nutzfläche. Es bietet unter anderem einen Bewegungsraum, einen Jugendraum, Umkleiden mit Duschen sowie einen Club- und Versammlungsraum mit Küche und Zugang zu einer Terrasse. Ein direkter Zugang verbindet das Vereinshaus mit den benachbarten Sporthallen des Charlotte-Paulsen-Gymnasiums. Die beiden Sporthallen werden auf zwei Geschossen angeordnet. Im Erdgeschoss entstehen barrierefreie Umkleideräume.

Realisierung durch erfahrene Partner

Die Umsetzung des Projekts erfolgt durch die in Bildungsbau Hamburg organisierten Unternehmen: Während SBH | Schulbau Hamburg für die Schulbauten und die Sporthallen verantwortlich zeichnet, übernimmt die bei GMH | Gebäudemanagement Hamburg angesiedelte Sparte Sport den Bau des Vereinshauses. Die Finanzierung des Vereinshauses erfolgt aus der Grundstücksübertragung und einer Förderung des Bezirksamts Wandsbek.



Der Polier beim traditionellen Zimmermannsspruch beim Richtfest



Alle Verantwortlichen auf einem Bild



Grussworte Richtfest Sporthallen + Vereinshaus

Finanzsenator Dr. Andreas Dressel



Finanzsenator Dr. Andreas Dressel

„Hamburg investiert weiter entschlossen in gute Sportinfrastruktur. Im Zeitraum von 2020 bis 2030 sind für den Sport in Hamburg Investitionen von rund 1,42 Mrd. Euro vorgesehen. Seit 2011 beläuft sich das Gesamtvolumen damit auf mehr als zwei Mrd. Euro. Das Sportzentrum am Charlotte-Paulsen-Gymnasium reiht sich hier ein in eine Vielzahl wichtiger Projekte, die einzahlen auf eine starke Sportstadt Hamburg. Wir feiern heute ein Richtfest für ein besonders gutes Beispiel dafür, wie Schule und Verein partnerschaftlich voneinander profitieren können: Der Wandsbeker Turnerbund ermöglicht mit der Bereitstellung von Flächen die notwendige Erweiterung des Gymnasiums – und erhält im Gegenzug ein modernes Vereinshaus. Eine absolute Win-Win-Situation für alle Beteiligten."

Björn Kutz, Schulleiter des Charlotte-Paulsen-Gymnasiums



Björn Kutz, Schulleiter des Charlotte-Paulsen-Gymnasiums

„Für uns am CPG bedeuten die neuen Hallen vor allem deutlich bessere Bedingungen für einen vielfältigen, zeitgemäßen Sportunterricht. Sie schaffen Raum, um sportliche Fähigkeiten zu entwickeln, Neues auszuprobieren und gemeinsam Herausforderungen zu bewältigen. Denn im Sport erfahren junge Menschen ganz unmittelbar, was es heißt, Verantwortung zu übernehmen, mit Erfolg und Niederlagen umzugehen und sich aufeinander verlassen zu können. In unserem Leitbild sprechen wir von Fairness, Wertschätzung und Offenheit als Grundlagen unserer Schulgemeinschaft. Und gerade im Sport zeigt sich, was diese Werte im Alltag bedeuten."

Sportstaatsrat Christoph Holstein



Sportstaatsrat Christoph Holstein

„Hier geht es nicht nur um eine Sporthalle und ein Vereinshaus: Wir bauen ein gemeinsames Sportzentrum, das Schule und Vereinssport zusammenbringt. Die Kooperation zwischen dem Charlotte-Paulsen-Gymnasium und dem Wandsbeker Turnerbund zeigt, wie durch Zusammenarbeit und gute Ideen zusätzliche Sportflächen geschaffen werden können. Das ist gut, das stärkt den Sport im Stadtteil und ist ganz im Sinne der Active City Hamburg."

Jan Schneck, Vertretung der Geschäftsführer von SBH | Schulbau Hamburg



Jan Schneck, Vertretung der Geschäftsführer von SBH | Schulbau Hamburg

„Hier entsteht ein zusammenhängendes Sportzentrum, das Schulsport und Vereinssport miteinander verbindet. Auf dem kleinen Grundstück werden die Sporthallen kompakt gestapelt und durch ein Vereinshaus mit eigenen Räumen für Bewegung und Vereinsleben ergänzt. Wir freuen uns, dass der Rohbau des gemeinsamen Projekts abgeschlossen werden konnte und feiern dies mit dem heutigen Richtfest."

Jörn Wessel, 1. Vorsitzender des Wandsbeker Turnerbundes von 1861

„Wir sind sehr froh, dass wir dieses gemeinsame Projekt mit der Stadt durchführen. Der Sportkomplex mit den vier Hallen und dem Vereinshaus inklusive des durchgängig nutzbaren Bewegungsraums bietet nicht nur für unsere Mitglieder enorme Entwicklungsmöglichkeiten für sportliche Aktivitäten im Kerngebiet."



Jörn Wessel, 1. Vorsitzender des Wandsbeker Turnerbundes von 1861



Zahlreiche Gäste nahmen an dem Richtfest am Freitag, 13. November, teil.

Fotos: Gerd Eisentraut



Der lange Weg nach Lissabon – Lunaria erfüllt sich den Traum vom European Summit

Nach insgesamt 16 Monaten intensiver Vorbereitung, unzähligen Trainingseinheiten, lehrreichen Wettkämpfen und der ein oder anderen Spendenaktion wurde für das Team Lunaria des WTB-Cheerleadings ein lang gehegter Traum Wirklichkeit: Siebzehn Mädchen im Alter von 7 bis 12 Jahren durften am 20. und 21. Juni 2026 beim European Summit in Lissabon antreten und sich mit den besten Teams Europas messen.

Die European Summit ist ein ganz besonderes Ereignis im Cheerleading. Nach amerikanischem Vorbild wurde dieser Höhepunkt der Wettkampfsaison erstmals auch in Europa ausgetragen. Für Lunaria bedeutete die Teilnahme daher nicht nur die Chance, sich auf internationaler Bühne zu beweisen, sondern auch, Teil einer besonderen Premiere im europäischen Cheerleading zu sein.

An beiden Wettkampftagen zeigten die Mädchen ihr Können im internationalen Vergleich. Bereits im Halbfinale am ersten Tag präsentierten sie ihre bis dahin beste Leistung. Im Finale am zweiten Wettkampftag gelang es ihnen sogar, sich noch einmal zu steigern. Mit hervorragenden 91,22 Punkten erreichte Lunaria in einem starken Teilnehmerfeld einen großartigen 11. Platz – ein Ergebnis, auf das das gesamte Team mit Recht stolz sein kann.

Doch dieser Erfolg lässt sich nicht allein an Punkten und Platzierungen messen. Die Reise nach Lissabon hat die Mädchen nicht nur sportlich, sondern auch persönlich wachsen lassen. Gemeinsam meisterten sie Herausforderungen, sammelten unvergessliche Eindrücke und erlebten, was Zusammenhalt, Vertrauen und echter Teamgeist bedeuten. Diese besonderen Tage werden allen noch lange in Erinnerung bleiben.

Der Weg nach Lissabon war nicht immer einfach. Er erforderte harte Arbeit, viel Engagement und Durchhaltevermögen und brachte kleine wie große Herausforderungen mit sich. Doch am Ende hat sich jeder einzelne Schritt gelohnt.

Ein solches Abenteuer wäre ohne die Unterstützung vieler Menschen nicht möglich gewesen. Unser herzlichster Dank gilt deshalb unseren Mädchen und ihren Familien, allen Spenderinnen und Spendern, die mit ihrer großzügigen Unterstützung zur Verwirklichung dieses Traums beigetragen haben, und ganz besonders Trainerin Emilie Mahl. Sie hat von Anfang an an das Team geglaubt und den Traum vom European Summit niemals aus den Augen verloren.



Lissabon – Höhepunkt einer tollen Saison

Lissabon war der Höhepunkt einer außergewöhnlichen Saison – und zugleich der Beginn neuer gemeinsamer Ziele. Mit wertvollen Erfahrungen, unvergesslichen Erinnerungen und jeder Menge Teamgeist im Gepäck blickt Lunaria voller Vorfreude auf alles, was noch vor den Mädchen liegt.

Astrid von der Heyde





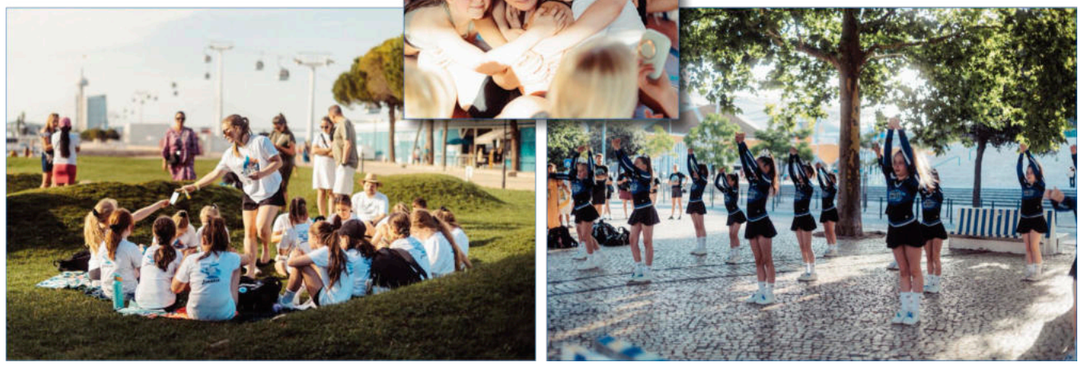
Fotos: Andi von der Heyde

Die WTB-Jugend geht wieder zum Schlittschuhlaufen!

Wir treffen uns am 02. Januar 2027 zum Schlittschuhlaufen.
Wir laden herzlich ein. Weitere Infos folgen zeitnah.







Eindrücke von der Tour nach Lissabon





+++ Midterms Volleyball +++

Nicht ganz … nicht wirklich Halbzeit in den Spielzeiten

MVP-Wahlen gibt es für uns nur in der dritten Liga Nord, wo deren Titel zwischen unseren ersten Damen in Silber (bei Niederlagen) oder Gold (bei Siegen) noch fast solidarisch verteilt werden. Dies spricht fürs Team als Mannschaft mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung, wo keine Spielerin besonders heraussticht. Beim Volleyball wurde zwar vor Jahren die Libera, der Libero „erfunden", aber einen Quarterback haben wir nicht. Nun ja, vom Zuspiel mal abgesehen, auch eine Art Spielmacherin in allen Teams beim Volleyball. Insofern gingen dann doch einige MVP-Preise an unsere Zuspielerin Christina.

Zuletzt konnte klar in Potsdam gewonnen werden, und auch einmal durften wir in der großen CU-Arena in Neugraben-Fischbek aufschlagen. Für den Dezember steht noch zweimal Berlin und einmal Parchim auf dem Spielplan.

Bei unseren 1. Herren (Landesliga) stellt die Mission Aufstieg in die höchste Hamburger Spielklasse eine echte Herausforderung dar. Vier Top-Teams der letzten Jahre sammeln sich in der Landesliga Staffel Ost, so dass es abzuwarten bleibt, wer wann und wie oft schwächelt.



Foto: Weidling

Bild von der Siegerehrung der Ü59-Spielerinnen. Die WTB-Mannschaft, die den dritten Platz bei den Deutschen Meisterschaften belegte, ist links im Bild.

Besser läuft es bei unseren 3. und 4. Damen, die in deren Landesligen auf den Plätzen 2 bzw. 3 stehen.

Unsere 2. Herren (Bezirksliga) mussten sich im Spitzenspiel dem Tabellenführer vom bekannten Nachbarverein Wandsetal leider deutlich geschlagen geben. Dafür läuft es für unsere 4. Herren als Aufsteiger aus der Kreisliga gerade ideal, die in der höheren Spielklasse (Bezirksklasse) auf Platz 1 stehen. Glückwunsch zum bisherigen Durchmarsch, die Herren!

Quarterbeck beim Volleyball?

In der Jugend laufen die ersten Quali-Runden für die lokalen Hamburger Meisterschaften, trotz inzwischen zahlreichen, vor allem weiblichen Jugendlichen ist die Entwicklung aber noch nicht so weit, wie vor Jahren immer gleich wieder vorne mitzuspielen. Aber gut Ding will ja bekanntermaßen keine Eile haben.

Aber die besten Dinge haben in der Volleyballwelt teils einen sehr langen und aushaltenden Anlauf. Auf der letzten Mitgliederversammlung wurde Katrin Plöhn, Diagonalangreiferin unserer 1. Volleyball-Damen, für ihre bisherigen Welt- und Europameistertitel der deutschen Nationalmannschaft Ü40 mit dem Rudolph-Dieter-Gedächtnispreis ausgezeichnet. Nun wurde Katrin Mitte Oktober im spanischen Benidorm erneut Weltmeisterin in dieser Altersklasse und konnte so ihren Titel aus dem letzten Jahr erfolgreich verteidigen.

Kreutzer
Heizungs- und Sanitärtechnik
Walddörferstraße 127
22047 Hamburg · Telefon 693 70 37
www.friedrich-kreutzer.de
Zentralheizung
Fußbodenheizung
Gas- u. Ölfeuerung
Schornsteinsanierung
Solartechnik
Sanitärtechnik
„Störungsdienst rund um die Uhr"

Eine tolle Leistung zeigten auch die Seniorinnen der VG-WiWa in der Altersklasse Ü 59. Zwar verloren sie äußerst knapp das Halbfinale der Deutschen Meisterschaft Ende Oktober in Waiblingen, konnten sich aber im „kleinen Finale" den 3. Platz und damit die Bronzemedaille sichern.
Allen Beteiligten einen herzlichen Glückwunsch und Chapeau für diese Leistungen!



Foto: Gerd Eisentraut

Katrin Plöhn, zweifache Volleyball-Weltmeisterin, wurde bei der letzten WTB-Mitgliederversammlung 2026 von Jörn Wessel mit dem Rudolph-Dieter-Gedächtnispreis ausgezeichnet.

In der Jugend sind kurz vor Weihnachten die Vorrunden gespielt und es geht dann bis Ende März weiter, wenn dann auch die Hamburger und norddeutschen Jugendmeisterschaften wieder anstehen.

VHW (Volleyball Hamburg Wide)

Neben Lüneburg und der Volksbank Volley vom ETV, schlagen in „unserer" Wandsbeker Sporthalle auch die Damen von Grün Weiß Eimsbüttel in der 2. Bundesliga auf. Zumindest für die beiden Trainer Holger und Sergej kein unbekanntes Pflaster.

Yves Martin & Hauke Seeger vom WTB-Volleyball



Tischtennis – Jugend

Drei Spieler:innen bei der Verbands-End-Rangliste (VER) 2026

Am 12. und 13. September sind wir dieses Jahr mit drei Spieler:innen bei der VER an den Start gegangen. Lea, Frida L. und Niklas kämpften dabei in spannenden Spielen um die Platzierungen in Hamburgs Top 8 (Lea, Mädchen 15), Top 11 (Frida, Mädchen 19) und Top 16 (Niklas, Jungen 15).



Auch qualifiziert gewesen sind Ronja und Elias, die leider krankheitsbedingt absagen mussten. Auf die eigentlich fünf Teilnehmer:innen können wir jedoch sehr stolz sein! Außerdem stellten wir an dem Wochenende unsere zwei Schiedsrichter – Carl und Julius!

Katha



Fotos: Christopher Dohrn

Dom-Besuch 2026

Am 12. November war die WTB-Jugend wieder auf dem Hamburger Winter Dom unterwegs.

Mit 32 Kindern vorher als „eigener Umzug" beschrieben, konnten wir die Fahrgeschäfte und Essensstände wieder ordentlich aufmischen. Wie immer ein Erlebnis!



Foto: Fabia Gisder

Neue Dimensionen in St. Michel 2026

In der ersten Herbstferienwoche ging es richtig rund! Dieses Jahr sind wir mit 26 Kindern und 6 Betreuern nach St. Michaelisdonn zu unserer Trainingsreise aufgebrochen und haben beinahe das gesamte Fliegerheim am Flugplatz eingenommen. Logistisch ging die Reise bereits am Donnerstag mit einer extra Hänger-Tour mit Fahrrädern und einem Tischtennistisch los, weil wir mittlerweile alle Dimensionen sprengen und weder genügend Platz für Gepäck haben und auch nicht alle Räder in die Deutsche Bahn bekommen noch genügend Tischtennis-Tische vor Ort hatten. Angekommen nach einigen gewohnten Zugausfällen am Samstagvormittag, ging es wie immer los mit einer Rallye und unseren Einkäufen. Wie die letzten Jahre auch haben wir besonders tropische Früchte für das Frühstück und Wrap-Zutaten für das Mittagessen in rauhen Mengen besorgt. Dabei erlebte Christopher nach fast 30 Jahren St. Michel ein Novum: eine Gruppe nahm seine Ansprache sehr ernst und hätte



Tropische Früchte zum Frühstück

am liebsten „bis der Mond hoch am Himmel steht" versucht, alle Rallye-Aufgaben zu lösen. Nachdem aber alle Schäfchen wieder im Trockenen waren, ging es mit den Kennenlernspielen am Abend weiter und danach fielen alle müde und aufge-



Tischtennis – Jugend

regt auf den ersten Trainingstag ins Bett. Die ersten Trainingstage gingen mit Videoanalysen und Eröffnungsturnier schnell um und abends stand noch wie gewohnt ein Brettspielabend und ein Regelquiz an. Am Dienstag war dann schon die Hälfte der Zeit um und es wurde Zeit für unser traditionelles Freundschaftsspiel gegen den Heimatverein (und mittlerweile auch einige weitere Spieler aus Nachbarvereinen) am Abend. Dabei war die Freude bei allen groß, entweder als Spieler, Coach oder Zähler. Den freien Mittwoch haben wir für Ausschlafen, kreatives Bastelprogramm, Waffeln-Backen und Schwimmen in Heide genutzt. Beim Schwimmen mussten einige Betreuer beim Ballspielen ziemlich einstecken, denn wie es scheint, machen einige Teilnehmer:innen heimlich Kraftsport, besondere Workouts für viel Griffkraft oder sind Sumo-Ringer – das war am nächsten Tag besonders an Davids und Kathas Armen zu sehen. Am Donnerstag und Freitag wurde nochmal ordentlich trainiert und abends an den Tanzchoreos gefeilt. Am Freitagabend haben wir dann bereits den Abschlussabend im Stile einer Beachparty gefeiert. Das Wohnzimmer des Fliegerheims wurde mit etwas Dekoration zum heißesten Ort des Landes, fehlte nur noch der Sand und das Meer. Mit alkoholfreien Cocktails, Roulette, Flip 7 und Frosch-Pong kam dann noch leichtes Casino-Feeling auf und das Spiele-Herz der Kids wurde noch einmal entzückt, bis der ein oder andere all seine Poker Chips verlor oder aber auch verzehnfachte. Wir haben den letzten Abend ausgiebig genossen. Dort wurden dann auch die Ergebnisse unserer Bastelsession am Mittwoch ausgeteilt – statt Orden gab es dieses Jahr selbst gebastelte Tischtennisschläger mit Fotos, Unterschriften und lieben Worten. Am Tag der Abreise stand erst mal Aufräumen im Fliegerheim auf dem Programm, bevor das Abschlussturnier gespielt wurde. Um das Programm richtig abzurunden, wurden dann natürlich noch alle Örtlichkeiten in der Schule und Sporthalle geputzt, bevor die Gruppe zu Fuß und mit dem Rad zum Bahnhof und nach Hamburg aufbrach. Die letzten Betreuer spielten noch Tetris mit den Anhängern und übrigen Rädern und brachen dann mit leichter Verspätung auch nach Hamburg auf. Trotz der enormen Dimension dieser Reise (schließlich waren wir quasi mit einer ganzen Schulklasse unterwegs) hat alles reibungslos geklappt und jeder konnte viel für die kommenden Monate (und das Leben ;)) mitnehmen.

Zu Fuß und mit dem Rad zum Bahnhof

Vielen Dank an alle Betreuer, besonders jene, die uns kurzfristig unterstützen kamen, Herrn Lehmann für den Radtransport, Susanne und Walther für die Bereitstellung des Fliegerheims sowie Familie Paul für den zweiten Anhänger.





Fotos: Simon Herberz

Cocktails, Roulette, Flip 7 und Frosch-Pong

Diese Reise wurde ermöglicht durch Unterstützung der Freien und Hansestadt Hamburg sowie der Hamburger Sportjugend.

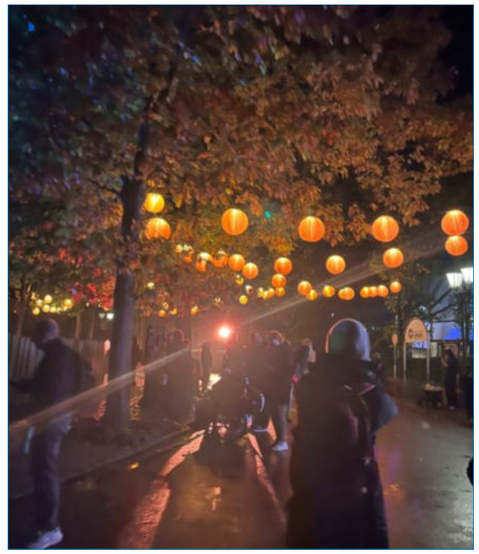
Katha

Wir danken unseren Inserenten herzlich für die Unterstützung unserer Vereinsarbeit.

Mit Kürbissen und Geistern in den Heidepark

Am 10. Oktober 2026 ging es für die WTB-Jugend in den Heidepark. Nicht nur das Wetter mit strahlender Sonne war uns gewogen, sondern auch die Deutsche Bahn, da wir ohne Verspätung oder ausgefallene Züge an unserem Ziel ankamen – anders als im letzten Jahr.
Nachdem jeder sein Ticket bekommen hat, ging es in kleinen Gruppen in die erste Attraktion. Ob hochhinaus mit dem „Colossos“, überkopf mit dem „Flug der Dämonen“ oder wild durch die Kurven mit der „Bobbahn“, es wurde alles getestet. Zwischendrin gab es immer wieder Pausen, mal aufgrund von Wartezeit und mal, weil das Magengrummeln nicht nur vom Adrenalin stammt.
Die Älteren haben an dem „Grand Hotel Morton“ Horror-Maze teilgenommen. Mutig ging es ins Grand Hotel. Ein Zimmer war schon gebucht, natürlich Zimmer 13. Doch nicht nur die Lebenden weilen in diesem Hotel, sondern auch die Geister. Mit einem großen Schrecken haben wir es wieder sicher hinaus in den Park geschafft.





Dort wartete schon der nächste Schrecken, bloß viel alltäglicher. Es regnet wie aus Eimern, samt dem dazu passenden Gewitter, schnellen Schrittes ging es zur nächsten Überdachung, um den Regen abzuwarten.

Ein Teil der Gruppe beschloss jetzt schon nach Hamburg zurückzufahren und den Tag entspannt zu Hause ausklingen zulassen. Und der Rest? Der genoss den Park in der Dunkelheit und schob den Zeitpunkt zum Aufbruch bis zum letzten Moment auf, na und was soll man sagen, der Sprint durch den nächtlichen Park hat sich gelohnt. Die letzte Bahn Richtung Hamburg-Harburg fuhr mit dem Rest der WTB-Jugend gen Heimat.

Sophie

Fotos: Sophie

HEM Quali 2026

Im November fand die Qualifikation für die Hamburger Meisterschaften 2026 statt. Mit insgesamt 20 Kindern und Jugendlichen sind wir an den Start gegangen und neun haben es geschafft, sich für das Turnier am 21.11. und 05./06.12. zu qualifizieren. Viel Erfolg! Wir werden von Elias, Niklas, Oskar, Lea, Louisa, Linhnhi, Isabella, Niyah und Ronja berichten!

JUNGNICKEL JS SANITÄR
INSTALLATIONEN · KLEMPNEREI
Bäder · Küchen · Gasheizungen
Jenfelder Strasse 57 B · 22045 Hamburg
Telefon 040/66 38 39 · Fax 040/66 00 39
Internet: www.jungnickel-sanitaer.de
E-Mail: info@jungnickel-sanitaer.de

WTB – Jugend








Foto: Christopher Dohrn

Die WTB-Jugend im Heidepark

SPD-Baustellenbesuch CPG/ WTB

Gemeinsam mit meiner Kollegin @juliane_timmermann und Christopher Dohrn vom Wandsbeker Turnerbund habe ich die Großbaustelle in der Kneesestraße in meinem Wahlkreis besucht. Hier entstehen zwei große Sporthallen für Sport & Schule (Charlotte-Paulsen-Gymnasium & WTB) sowie ein neues Vereinshaus. Das wird richtig gut!

Jule und ich begleiten das Projekt seit Anfang an und freuen uns sehr, dass es so zügig vorangeht. Dazu gehört natürlich auch, sich vor Ort ein Bild von den Fortschritten zu machen. Schon bald steht das Richtfest an. Dafür haben wir mit viel Freude ein paar kleine Videos vorbereitet – bleibt gespannt!

Cem Berk (SPD)





Fotos: Gerd Eisentraut

Neue WTB-Website



Neu beim WTB:
Kindertanzen mit Pia

Donnerstags von 15:00 – 16:00 Uhr

Für Kinder im Alter von 4-6 Jahren

Ihr möchtet mal Kindertanzen ausprobieren? Dann meldet Euch gerne bei uns in der Geschäftsstelle unter sport@wtb61.de.

Wir freuen uns auf Euch!





Download dieser Seite: https://t1p.de/wtb-spende

GUT FÜR HAMBURG

Machen Sie mit: soziale Projekte in Ihrer Region fördern, dabei sparen und gewinnen.

Das Haspa LotterieSparen.

Filiale Schloßstraße 4,
Wandsbek Markt

Meine Bank heißt Haspa.

Haspa
Hamburger Sparkasse



Weihnachtsbacken

Wer? Kinder von 6 - 10 Jahre
Wo? Im Raum des TH Eilbek, Ritterstraße 9
Wann? Samstag, den 19.12.2026 von 11:00 bis 14:00 Uhr

Wir möchten mit Euch ganz viele Plätzchen backen! Ihr müsst nur gute Laune, Backförmchen und viel Spaß am Backen mitbringen.

Wenn Ihr gerne mit uns zusammen backen wollt, dann schickt uns bis zum 13.12. eine E-Mail mit Eurem Namen, Alter und Abteilung an khaetneri@googlemail.com

Euer WTB – Jugendteam

Geschäftsstelle

Geschäftsstelle	Kneesestraße 7, 22041 Hamburg, „Waldhaus“, Charlotte-Paulsen-Gymnasium
Geschäftszeiten	Aus technischen Gründen (Umzug) gibt es derzeit leider keine festen Bürozeiten. Bitte per Mail einen Termin vereinbaren. Telefonisch ist das Büro montags von 17:30-19:30 Uhr und donnerstags von 10:00-12:00 Uhr zu erreichen.
Kommunikation	Telefon: 040 / 68 54 82 E-Mail: info@wtb61.de Internet: www.wtb61.de
Ansprechpartnerin	Inga Frieß E-Mail: info@wtb61.de
Geschäftsführer	Sergej Fink E-Mail: sport@wtb61.de
Bankkonto	Hamburger Sparkasse IBAN: DE58 2005 0550 1261 1214 02 BIC: HASPDEHHXXX

Geburtstage

Name	Jahre
Ursula Hanke	92
Joachim Frehse	89
Ellen Friedrich	89
Wolfgang Molle	88
Gunnila Petersen	85
Ingeborg Spoercke	85
Rolf Laging	84
Ilona Rebmann	84
Jürgen Schäfer	84
Jutta Schön	83
Heidrun Witt	83
Marianne Protzen	82
Renate Koch	82
Günther Sachau	80
Hans Sachau	80
Frank Schäfer	80
Kodjo Ogoutchetan Ogouvide	70
Elke Dollenkamp-Kleine	70
Birgit Embruch	65
Matthias Zarbock	65
Birte Abel-Danlowski	60
Torsten Radke	60
Sven Oppermann	55
Diana Harder-Boos	50
Susanne Reitemeyer	50

Wir gratulieren herzlichst den Geburtstagskindern des 4. Quartals 2026.

Der Vorstand

Kontakte

			Telefon	E-Mail
Vorstand	1. Vorsitzender	Jörn Wessel	040-40 61 70	joern.wessel@wtb61.de
	2. Vorsitzende	Kristina Harling		2.vorsitzende@wtb61.de
	Kassenwart	Uwe Griem	040-672 03 57	uwe.griem@wtb61.de
	1. Schriftwartin	Idis Eisentraut	040-657 11 61	idis.eisentraut@wtb61.de
	Sportwart	Ottfried Boeck	040-656 07 93	ottfried.boeck@wtb61.de
	Öffentlichkeitsarbeit	Gerd Eisentraut	040-657 11 61	gerd.eisentraut@wtb61.de
	Jugendwart	Christopher Dohrn	01525/393 57 46	christopher.dohrn@wtb61.de
	2. Jugendwartin	Jule Seidensticker	040-65 72 09 90	jugend@wtb61.de
Abteilungen	Badminton	Kirill Witzke		badminton@wtb61.de
	Cheerleading	Louiciana Krause und Sonja Krauß		cheerleading@wtb61.de
	Gymnastik	Michaela Felgner	040-46 65 01 88	gymnastik@wtb61.de
	Karate und Kampfsport	Marielle Tietjen		karate@wtb61.de
	Kinderturnen	Julia Ewers	040-68 54 82	kinderturnen@wtb61.de
	Seniorenbereich	N. N.	040-68 54 82	sport@wtb61.de
	Schwimmen	Alexander Babendererde / Philip Saffari		schwimmen@wtb61.de
	Strategiespiele	Thorsten Elfers	040-551 25 23	strategiespiele@wtb61.de
	Tischtennis Damen	Annabell Arnecke	040-69 64 58 30	tischtennis@wtb61.de
	Tischtennis Herren	Martin A. Streit	040-39 87 59 64	tischtennis@wtb61.de
	Tischtennis Jugend	Christopher Dohrn	01525-393 57 46	tischtennis@wtb61.de
	Volleyball	Hauke Seeger	040-639 45 915	volleyball@wtb61.de
	Wandern	Uwe Griem	040-672 03 57	wandern@wtb61.de
	Gerätewart	Hans Lepthien	040-651 92 73	geraetewart@wtb61.de
Jugend	Jugendwart	Christopher Dohrn	01525-393 57 46	jugendwart@wtb61.de
	2. Jugendwartin	Jule Seidensticker	040-65 72 09 90	jugend@wtb61.de
	Kassenwartin	Wiebke Brieger	040-80 60 37 22	jugend@wtb61.de
	Beisitzer	Sophie Plate		jugend@wtb61.de

Beitragstabelle

Beitragsgruppe	Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre	Azubis + Studenten*	Erwachsene	2 Geschwister	3 Geschwister und mehr	1 Erwachsener und 1 Kind	Ehepaar	Familie**
Grundbeitrag	11,00 €	11,00 €	16,00 €	18,00 €	23,00 €	23,00 €	28,00 €	28,00 €
Sparte	Spartenbeitrag/Person							
Badminton	7,00 €	7,00 €	7,00 €					
Badminton-Punktspieler	12,00 €	12,00 €	12,00 €					
Basketball	4,00 €	4,00 €	4,00 €					
Cheerleading* **	13,00 €	13,00 €	13,00 €					
Dancing	6,00 €	6,00 €	6,00 €					
Eltern-Kind-Turnen	2,50 €	2,50 €	2,50 €					
Fitness	2,50 €	2,50 €	2,50 €					
Fitness mit Zusatzbeitrag	6,00 €	6,00 €	6,00 €					
Geräteturnen	3,50 €	---	---					
Gesundheitssport	6,00 €	8,00 €	8,00 €					
Gesundheitssport m. Attest	---	0,00 €	0,00 €					
Karate und Kampfsport	2,50 €	2,50 €	2,50 €					
Kinderturnen	2,50 €	---	---					
Schwimmen	5,00 €	5,00 €	5,00 €					
Seniorensport	---	2,50 €	2,50 €					
Spiele	1,50 €	1,50 €	1,50 €					
Tischtennis	6,00 €	6,00 €	6,00 €					
Volleyball	4,00 €	4,00 €	7,00 €					

„Einmal zahlen – überall mitmachen“. Selbstverständlich können Sie unsere Sportangebote in mehreren Abteilungen gleichzeitig in Anspruch nehmen. Sie zahlen zu Ihrem Grundbeitrag nur den höchsten Spartenbeitrag aller von Ihnen genutzten Sparten.

Beispiel 1: 2 Geschwister
Grundbeitrag 2 Geschwister ..... 18,00 €
1. Kind Kinderturnen, Spartenbeitrag Kinderturnen ..... 2,50 €
2. Kind Schwimmen und Karate, Spartenbeitrag Schwimmen ..... 5,00 €
Monatlicher Beitrag ..... **25,50 €**

Beispiel 2: Familie
Grundbeitrag Familie ..... 28,00 €
Mutter Fitness und Pilates, Spartenbeitrag Fitness mit Zusatzbeitrag ..... 6,00 €
Vater Badminton und Spiele, Spartenbeitrag Badminton ..... 7,00 €
Kind Schwimmen ..... 5,00 €
Monatlicher Beitrag ..... **46,00 €**

* bis zum 30. Lebensjahr und Bezieher von Sozialleistungen gegen Nachweis (Arbeitslosengeld II / Sozialgeld (SGB II), Hilfe zum Lebensunterhalt / Grundsicherung (SGB XII), Asylbewerberleistungsgesetz)
** Familie = mindestens 3 Personen, entweder 2 Erwachsene + mind. 1 Kind oder 1 Erwachsener + mind. 2 Kinder
*** Ausnahme:Tinys zahlen 7,00 €

Monatsbeitrag für passive Fördermitgliedschaft: 10,00 €
Einmalige Aufnahmegebühr: Erwachsene ab 21 Jahren 14,00 €, Kinder bis 21 Jahre 10,00 €. Die Aufnahmegebühr wird mit der ersten Beitragszahlung erhoben.
Kinder in der Nichtschwimmerausbildung zahlen zusätzlich einmalig 50,00 €.

Die Monatsbeiträge buchen wir vierteljährlich imVoraus von Ihrem Kon to ab.
Ein Austritt aus demVerein ist mit einer sechswöchigen Kündigungsfrist zum Ende eines jeden Kalender-Vierteljahres schriftlich zu erklären.
Stand: 1-2027

Adler Apotheke

Täglich bis Mitternacht



Gesundheit braucht keine Ferien, sie ist jeden Tag wichtig: Deshalb hat die Adler Apotheke täglich von 8 bis 24 Uhr geöffnet. Auch sonntags, Weihnachten und Silvester.

TÄGLICH BIS 24 UHR FÜR SIE DA

Priv. Adler Apotheke · Wandsbeker Marktstraße 73
22041 Hamburg · www.adler-apotheke-hh.de

Westend61/gettyimages